

JURISTISCHE FAKULTÄT
der
Universität Heidelberg

EINFÜHRENDE HINWEISE ZU LEHRVERANSTALTUNGEN
(Vorlesungskommentar)
Winter-Semester 1995/96

Schutzgebühr: 1,--DM

Vorwort

Dieses von der Juristischen Fakultät vorgelegte Verzeichnis soll den Studenten einen ersten Überblick über die im Winter-Semester 1995/96 angebotenen Lehrveranstaltungen und deren Inhalt verschaffen und ihnen Hinweise für die Vorbereitung geben. Das Verzeichnis erhebt keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit; Änderungen und Ergänzungen - insbes. bei den Zeit- und Ortsangaben - bleiben vorbehalten. Verbindlich sind wie bisher die Vorlesungsankündigungen der einzelnen Dozenten, die zu Beginn der Vorlesungszeit im Juristischen Seminar (neben der Garderobe) und in der Neuen Universität (Erdgeschoß) angeschlagen werden; dort wird dann auch ein vom Dekanat erstelltes Verzeichnis über Änderungen aushängen.

RECHTSGESCHICHTE, KIRCHENRECHT

Lehrveranstaltung: Römische Rechtsgeschichte, insbes.
Römisches Privatrecht, 3st.

Dozent: Professor Dr. Misera

Zeit und Ort: Freitag 9.00 - 12.00 Uhr; NUni HS 9

Beginn: 20. Oktober 1995

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester):

5. Semester (bei Beginn des Studiums im Wintersemester) bzw.
6. Semester (bei Beginn des Studiums im Sommersemester)

Vorkenntnisse:

Vorausgesetzt wird der Stoff aller Grundvorlesungen im Bürgerlichen Recht (BGB-Bücher 1-5)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es handelt sich um die römisch-rechtliche Lehrveranstaltung im Rahmen des § 5 Abs. 3 Nr. 12 JAPRO 1993. Der Schwerpunkt liegt beim römischen Privatrecht. Zwei Aspekte stehen dabei im Vordergrund: Zum einen bietet die Lehrveranstaltung die Einführung in eine fremde Rechtsordnung; zum anderen soll dargestellt werden, wie stark unser geltendes Zivilrecht auf dem römischen Recht aufbaut. Aus der allgemeinen Rechtsgeschichte wird kurz das dargeboten, was zum Verständnis des römischen Privatrechts erforderlich ist. Die Vorlesung ist deshalb für höhere Semester bestimmt, weil sie das geltende Bürgerliche Recht und Zivilprozessrecht immer wieder in den Blick nimmt und deshalb entsprechende Vorkenntnisse voraussetzt. Unter dem Blickwinkel des rechtsvergleichenden Charakters ist die Lehrveranstaltung über weite Strecken zugleich eine Repetition des geltenden Rechts.

Literaturhinweise:

Die einschlägige Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung vorgestellt.

Sonstige Hinweise:

Es besteht die Möglichkeit der Teilnahme an einer Abschlussklausur zwecks Erwerbs eines Leistungsnachweises gemäß § 8 Abs. 2 Satz 1 Buchst. c JAPRO vom 7.5.1993.

Lehrveranstaltung: Privatrechtsgeschichte der Neuzeit
(mit Leistungsnachweis), 2st.

Dozent: Privatdozent Dr. Schroeder

Zeit und Ort: Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr; NUni HS 1

Beginn: 18. 10. 1995

Wahlfachveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Vorlesung Deutsche Rechtsgeschichte
Verfassungsgeschichte der Neuzeit

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung soll unterrichten über die Geschichte privatrechtlicher Ideen, Dogmen und Institutionen seit dem Mittelalter. Ihr Hauptthema bildet die Verwissenschaftlichung der Rechtspflege im Zuge der Rezeption. Die Aufnahme des gelehrten römischen Rechts in den europäischen Ländern und seine Verschmelzung mit den nationalen Rechtstraditionen ist ein ebenso vielschichtiger wie grundlegender Vorgang, ohne den der moderne Staat wie seine wissenschaftlich fundierte Rechtspflege nicht zu verstehen sind.

Literaturhinweise:

Laufs, A., Rechtswentwicklungen in Deutschland, 4.Aufl. 1991
Schlosser, H., Grundzüge der neueren Privatrechtsgeschichte,
6.Aufl. 1988
Wiesacker, F., Privatrechtsgeschichte der Neuzeit, 2.Aufl. 1967

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Kirchenrecht, 2st.

Dozent: Dr. Winter

Zeit und Ort: Montag, 11.00 - 13.00 Uhr; NUni HS 3

Beginn: Montag, 23.Oktober 1995

Wahlfachveranstaltung

Zielgruppe (Semester): Juristen und Theologen ohne Semesterbegrenzung; interessierte Hörer anderer Fakultäten

Vorkenntnisse: Keine. Interesse an theologischen Fragestellungen wird vorausgesetzt

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Veranstaltung widmet sich vor allem dem geltenden Recht der evangelischen Landeskirchen mit folgenden Schwerpunkten:

Grundlagen des Kirchenrechts unter besonderer Berücksichtigung theologischer Fragestellungen, kirchliches Verfassungsrecht, Kirchliches Dienst- und Arbeitsrecht, Rechtsfragen der Lehrbeurteilungen, der kirchlichen Unterweisung, des Gottesdienstes und der Diakonie.

Das Recht der römisch-katholischen Kirche wird mit vergleichenden Hinweisen einbezogen. Das gleiche gilt für die historischen Aspekte. Staatskirchenrechtliche Fragen werden behandelt, soweit dies zum Verständnis des Kirchenrechts notwendig ist. Die Vertiefung von Einzelfragen richtet sich nach der Interessenlage der Hörer und Hörerinnen.

Literaturhinweise:

Albert Stein, Evangelisches Kirchenrecht. Ein Lehrbuch. 3.durchgesehene u. ergänzte Auflage, Neuwied 1992.

Jörg Winter, Die Barmer theologische Erklärung. Ein Beitrag über die Bedeutung für Verfassung, Recht, Ordnung und Verwaltung der Evangelischen Landeskirche in Baden nach 1945. (Freiburger Rechts- und Staatswissenschaftliche Abhandlungen Band 47), Heidelberg 1986.

Richard Puzza, Katholisches Kirchenrecht (Unitaschenbücher 1395), 2. überarbeitete Auflage, Heidelberg 1993.

Sonstige Hinweise:

BÜRGERLICHES RECHT UND ZIVILPROZESSRECHT

Lehrveranstaltung: Grundlinien des Bürgerlichen Rechts u. BGB, Allg. Teil, 5st.

Dozent: Professor Dr. Jayme

Zeit und Ort: Montag 11.00 - 13.00 Uhr; NUni HS 13
Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr; NUni HS 10
Mittwoch 10.00 - 11.00 Uhr; NUni HS 13

Beginn: Di 17. Oktober 1995

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): 1. Semester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung dient der Einführung in das Zivilrecht. Sie ist auf Studienanfänger zugeschnitten und soll materiell-rechtliche Grundkenntnisse vermitteln, in die Methode der Rechtsanwendung einführen und die praktische Bedeutung rechtlicher Fragen verständlich machen. Stofflicher Schwerpunkt ist dabei der allgemeine Teil des BGB.

Literaturhinweise:

Wolfgang Brehm, Allgemeiner Teil des BGB 2. Auflage 1994 ;
Hans Brox, Allgemeiner Teil des BGB 18. Auflage 1994 ;
Hans Joachim Musilak, Grundkurs BGB 4. Auflage 1994

Sonstige Hinweise:

Parallel zu der Vorlesung werden von den Assistenten der Fakultät propädeutische Übungen (Arbeitsgemeinschaften) abgehalten.

- 5 -

Lehrveranstaltung: Schuldrecht I, 5st.

Dozent: Prof. Nicklisch

Zeit und Ort: Mo 11.00 - 13.00 Uhr NUni HS 1
Di 8.00 - 11.00 Uhr NUni HS 1

Beginn: Dienstag, 17. Oktober 1995

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester):

2. Semester

Vorkenntnisse:

Grundlinien des Bürgerlichen Rechts und BGB, Allgemeiner Teil

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung wird den Allgemeinen Teil des Schuldrechts (mit Ausnahme der §§ 249 ff) und aus dem Besonderen Teil die Vertragsschuldverhältnisse behandeln. Der Schwerpunkt des Besonderen Teils wird im Kaufrecht liegen.

Literaturhinweise:

Brox, Allgemeines Schuldrecht, Grundrisse des Rechts, 22. Auflage 1995; Brox, Besonderes Schuldrecht, Grundrisse des Rechts, 20. Auflage 1995; Emmerich, Das Recht der Leistungsstörungen, 3. Auflage 1991; Larenz, Lehrbuch des Schuldrechts, Bd. 1, 14. Auflage 1987 (Neuaufgabe geplant); Lüderitz/v. Marschall, Fälle und Texte zum Schuldrecht, 5. Auflage 1986 (vergriffen); Medicus, Schuldrecht I, Allgemeiner Teil, 8. Aufl. 1995; Medicus, Schuldrecht II, Besonderer Teil, 6. Auflage 1993 (Neuaufgabe geplant).

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Schuldrecht II, 4st.

Dozent: Professor Dr. Laufs

Zeit und Ort: Mittwoch 11.00 - 13.00 Uhr; NUni HS 6
Donnerstag 11.00 - 13.00 Uhr; NUni HS 6

Beginn: 18. Oktober 1995

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 2. Fachsemester

Vorkenntnisse: Der Kurs, vornehmlich für Studierende des zweiten Semesters, baut auf den Grundlinien des bürgerlichen Rechts und dem Allg. Teil des BGB auf.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Sie vermittelt, ergänzt und vertieft namentlich das Recht der zurechenbaren Schädigungen (Delikt und Gefährdung), die Geschäftsführung ohne Auftrag und das Bereicherungsrecht.

Literaturhinweise:

Die gängigen Lehr- und Handbücher. Auf einzelne Fundstellen wird fortlaufend hingewiesen werden.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Sachenrecht, 5st.

Dozent: Professor Dr. Misera

Zeit und Ort: Montag 09.00 - 12.00 Uhr; NUni HS 10
Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr; NUni Heu I

Beginn: 17. Oktober 1995

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): 3. Semester

Vorkenntnisse:
Vorausgesetzt wird der Stoff der Vorlesungen Grundlinien des Bürgerlichen Recht und BGB, Allgemeiner Teil sowie der Vorlesungen Schuldrecht I und II.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:
Die Vorlesung betrifft das 3. Buch des BGB sowie das außerhalb dieses Buches geregelte Sachenrecht.

Literaturhinweise:
Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung gegeben.

Sonstige Hinweise:
Geplant ist die Ausgabe eines vorlesungsbegleitenden Skripts.

Lehrveranstaltung: Erbrecht, 2st.
Dozent: Professor Dr. Kronke
Zeit und Ort: Di 14.00 - 16.00 NUni HS 10
Beginn: Di 17.10.1995

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 4. Semester

Vorkenntnisse: Die ersten 3 Bücher des BGB, möglichst auch Familienrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Gesetzliche Erbfolge, insbesondere Ehegattererbrecht, Verfügungen von Todes wegen, Annahme und Ausschlagung der Erbschaft, Erbengemeinschaft, Wirkungen des Erbscheins, Pflichtteilsrecht, Erbenhaftung

Literaturhinweise:

- Lange/Kuchinke, Lehrbuch des Erbrechts, 3. Aufl. 1989
- Brox, Erbrecht, 14. Aufl. 1993
- Leipold, Erbrecht, 10. Aufl. 1993

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Zivilprozeßrecht, 3st.

Dozent: Professor Dr. Marly

Zeit und Ort: Montag 14.00 - 16.00 Uhr; NUni Aula
Dienstag 11.00 - 13.00 Uhr; NUni Aula

Beginn: 17.10.1995

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 6. Semester

Vorkenntnisse: umfassende Kenntnisse des BGB

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es werden die zum Pflichtstoff gehörenden Grundzüge des Zivilprozeßrechts behandelt; insbesondere die Verfahrensgrundsätze, Prozeßvoraussetzungen, Arten und Wirkungen von Klagen und gerichtlichen Entscheidungen, Vergleich, Beweisgrundsätze, vorläufiger Rechtsschutz, Arten der Rechtsbehelfe.

Literaturhinweise: werden in der Vorlesung gegeben

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Internationales Privatrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Kronke

Zeit und Ort: Mo 14.00 - 16.00, NUni HS 5

Beginn: Mo 16.10.1995

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: nicht verlangt

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das IPR umfaßt all jene Normen einer Rechtsordnung - z.B. des deutschen Rechts -, die bei sog. "grenzüberschreitenden" Sachverhalten dasjenige Recht bezeichnen, welches den Fall entscheidet.

Beispiele:

Welchem Recht unterliegt eine deutsch-britische Eheschließung, die Sorgerechtsregelung über ein türkisches Kind? Welchem der von einem deutschen Spediteur vermittelte Transportvertrag zwischen einem österreichischen Absender und einer dänischen Reederei? Welchem der gutgläubige Erwerb eines in Deutschland gestohlenen PKW nach Verbringung ins Ausland? Nach welchem Recht können sich deutsche oder niederländische Landwirte gegen von Frankreich ausgehende, sie betreffende Umweltbelastungen wehren? Schließlich die prozessrechtlichen Fragen: Wo kann der schweizerische Gläubiger seinen deutschen Schuldner verklagen? Ist ein New Yorker Urteil hier vollstreckbar? Die Veranstaltung gibt eine Einführung in die Allgemeinen Lehren des IPR und führt - i.d.R. an praktischen Fällen - sodann die Lösung von schuld-, sachen-, familien- und erbrechtlichen Problemen vor.

Literaturhinweise:

- Firsching/v. Hoffmann, Internationales Privatrecht, 4. Aufl. 1995
- Kegel, Internationales Privatrecht, 7. Aufl. 1995
- Kropholler, Internationales Privatrecht, 2. Aufl. 1994
- Lüderitz, Internationales Privatrecht, 2. Aufl. 1993

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Medizinrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Laufs

Zeit und Ort: Montag 13.00 - 15.00 Uhr; NUni HS 4a

Beginn: 16. Oktober 1995

~~Pflicht~~/Wahlfach/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Mittlere und höhere Semester
Juristen und Mediziner

Vorkenntnisse: Kenntnisse im Vertrags- und Deliktsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Der Kurs erörtert die Hauptthemen des Arzthaftpflichtrechts: den Arztvertrag, die ärztlichen Sorgfalts- und Aufklärungspflichten, horizontale und vertikale Arbeitsteilung, die Dokumentationspflicht, die Beweislast im Haftpflichtprozeß, die Schlichtungs- und Gutachterkommissionen; außerdem kommen zum Vortrag aktuelle Grenzfragen und rechtspolitische Grundprobleme wie die Sterbehilfe, die Transplantationsmedizin, die Pränataldiagnostik, außerdem das Recht des Heilversuchs und des Humanexperiments.

Literaturhinweise:

- Erwin Deutsch, Arztrecht und Arzneimittelrecht, 2. Aufl. 1991
- A. Laufs, Arztrecht, 5. Aufl. 1993 (mit Bibliographien) (Hörerschein)
- D. Giesen, Arzthaftungsrecht, 4. Aufl. 1995

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Einführung in die WFG 17, 2st.

Dozent: Professor Dr. Jayme

Zeit und Ort: Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr; NUni HS 1

Beginn: 17.10.1995

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsvorlesung~~

Zielgruppe (Semester): ab 4. Semester

Vorkenntnisse: Bürgerliches Recht, (IPR)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Quellen und Grundlagen des Internationalen Privat- und Verfahrensrechts;
Einführung in die großen Rechtssysteme und die Methode der Rechtsvergleichung;
Probleme der Rechtsangleichung; Beziehungen zwischen europäischem und nationalem
Privatrecht.

Literaturhinweise:

werden in der Vorlesung angegeben.

Sonstige Hinweise:

HANDELS- UND WIRTSCHAFTSRECHT, ARBEITSRECHT

Lehrveranstaltung: Gesellschaftsrecht I, 4st.

Dozent: Professor Dr. Hommelhoff

Zeit und Ort: Mittwoch 08.00 - 10.00 Uhr; NUni HS 6
Donnerstag 08.00 - 10.00 Uhr; NUni HS 6

Beginn: 18.10.1995

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsvorlesung~~

Zielgruppe (Semester): 5./6. Semester

Vorkenntnisse:

BGB Bücher I - III

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Literaturhinweise: Grunewald, Gesellschaftsrecht, Tübingen 1994

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Schwerpunktprobleme des Gesellschaftsrechts 2 st

Dozent: RiBGH Dr.Goette

Zeit und Ort: Dienstag 17.00 - 19.00 Uhr; NUni HS 14

Beginn: 17.Oktober 1995

Ergänzungsveranst.

Zielgruppe: fortgeschrittene Semester d. Wahlfachgruppe

Vorkenntnisse: Vorlesung Gesellschaftsrecht

Inhalt: Schwerpunktprobleme des Personen- und Kapitalgesellschafts (hier vornehmlich: GmbH) sollen - möglichst an Hand praktischer Fälle - behandelt werden. Dabei ist aktive Mitarbeit erwünscht

Literaturhinweise: gängige Kommentare und Lehrbücher; Einzelhinweise in der Vorlesung

Lehrveranstaltung: Bilanzrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Hommelhoff

Zeit und Ort: Dienstag 11.00 - 13.00 Uhr; NUni HS 5

Beginn: 17.10.1995

pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse: Grundvorlesung Gesellschaftsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Literaturhinweise: Die Empfehlung eines Lehrbuches zur Anschaffung gestaltet sich im Bilanzrecht schwierig: Das Buch von Großfeld, 2.Aufl., Heidelberg/Karlsruhe 1990, ist für die ersten Schritte durchaus anschaulich, geht aber wenig in die Tiefe; das Buch von Knobbe-Keuk, Bilanz- und Unternehmenssteuerrecht, 9.Aufl., Köln 1993, steigt tiefer in die Details ein, ist aber trotz der klar strukturierten Ausführungen als Lernbuch für Bilanzrecht nur bedingt geeignet, da es vom Steuerrecht her gedacht ist und daher an manchen Stellen Systemkenntnisse aus dem Steuerrecht voraussetzt, die nicht Gegenstand der o.g. Vorlesung sind.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung:

Vertragsgestaltung im Gesellschaftsrecht, 2st.

Dozent:

Professor Dr. Langenfeld

Zeit und Ort:

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr; NUni HS 9

Beginn:

1. Mittwoch im Semester

Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester):

ab 4. Semester

Vorkenntnisse:

BGB 1. - 3. Buch

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Anhand ausgegebener Vertragsmuster (OHG, KG, GmbH) werden die Technik der Vertragsgestaltung und die Umsetzung des materiellen Gesellschaftsrechts in die Abfassung von Gesellschaftsverträgen erläutert. Die Vorlesung führt in die Tätigkeit des Vertragsjuristen ein.

Literaturhinweise:

Langenfeld, Vertragsgestaltung, Beck 1991

Lehrveranstaltung: Wettbewerbs- und Kartellrecht, 2st.

Dozent: Dr. Ackermann

Zeit und Ort: Montag 17.00 - 19.00 Uhr; Neue Uni HS 8

Beginn: 17.10.1995

~~Wahlrecht~~ / ~~Wahlfach~~ - / ~~Ergänzungsveranst.~~ Nr.6a

Zielgruppe (Semester): ab 5.Semester

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Nationales Wettbewerbsrecht, insbesondere Generalklausel des § 1, Irreführungstatbestände, Schutz geschäftlicher Bezeichnungen, Sonderveranstaltungen

Europäisches Wettbewerbsrecht, insbesondere Auswirkungen der Art. 30 ff. EG-Vertrag auf das nationale Wettbewerbsrecht

Deutsches und Europäisches Kartellrecht

- a) Deutsches Kartellrecht: Kartellverbot; Preisbindungen u. Preisempfehlungen; Vertriebsverträge, Lizenzverträge, Mißbrauchsaufsicht u. Diskriminierungsverbot, Fusionskontrollen
- b) EG-Kartellrecht (Art. 85 ff.), Freistellungsverordnungen

Literaturhinweise:

Literaturliste wird in der Vorlesung verteilt

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Wertpapierrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Hefermehl

Zeit und Ort: Mittwoch 15.00 - 17.00 Uhr; Jurs HS

Beginn: 18.10.1995

Wahlfachveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse: Bürgerliches Recht und Handelsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die rechtlichen und wirtschaftlichen Funktionen der Wertpapiere, das Wesen des Wertpapiers und seine begrifflichen Kriterien sowie die Arten der Wertpapiere sind Inhalt des ersten Teils der Vorlesung. Im zweiten Teil werden sodann das Wechselrecht und im dritten Teil das Scheckrecht im Zusammenhang mit den zum Verständnis erforderlichen Fragen des Schuld-, Sachen- und Handelsrechts behandelt. Einbezogen in die Darstellung werden ferner die einschlägigen Fragen des Bankrechts sowie das eurocheque-Verfahren und das EC-Geldautomatensystem.

Literaturhinweise:

Literaturliste wird in der Vorlesung verteilt.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Grundzüge des gewerblichen Rechtsschutzes und Urheberrechts. 2st.

Dozent: Prof. Dr. Nirk

Zeit und Ort: Di: 18.00 - 20.00 NUni HS 4a

Beginn: Dienstag, 24. Oktober 1995

Wahlfachveranstaltung 6 b

Zielgruppe (Semester): ab 3. Semester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung beschäftigt sich mit den Grundzügen des Urheber- und Geschmacksmusterrechts, des Erfinder-, Wettbewerbs- und Markenrechts. Es soll das Interesse und das Verständnis für die Grundlagen und die Grundbegriffe dieser für die kulturelle und gewerbliche Wirtschaft so bedeutsamen Rechtsbereiche des "gewerblichen Rechtsschutzes" geweckt werden. Die Regelungen für die schutzwürdigen Schöpfungen sind in gesonderten Gesetzen enthalten, deren zum Teil tiefgreifende Umgestaltungen erst in der zurückliegenden Zeit zu einem vorläufigen Abschluß gekommen sind.

Literaturhinweise:

Nirk, Gewerblicher Rechtsschutz, Studienbuch, Kohlhammer Verlag 1981.

Allgemeine Literaturübersichten für die verschiedenen Rechtsgebiete werden in der Vorlesung ausgegeben.

Sonstige Hinweise:

Sprechstunde nach Vereinbarung

Lehrveranstaltung: Medienrecht, 2st. (14tgl.)

Dozent: Dr. Pohl

Zeit und Ort: Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr; NUni HS 3

Beginn: 19.10.1995

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 4. Semester

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im Verfassungsrecht, Bürgerlichen-, Straf- und Strafprozeßrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Lehrveranstaltung soll eine Einführung in das deutsche Medienrecht mit partieller Bezugnahme auf andere, vor allem europäische, Länder, geben und vor allem folgende Bereiche umfassen: Presse, Rundfunk, Film, Neue Medien. Schwerpunkte sind: Verfassungsrechtliche Grundlagen der Medienfreiheit, Organisationsrecht von Presse und Rundfunk, Medien- und Werberecht, Medien- und Urheberrecht, Medien- und Wettbewerbsrecht, Medien- und Arbeitsrecht, Medien- und Kartellrecht, Medien- und Strafrecht, sogenannte "Neue Medien" einschließlich Kabelrundfunk; Satellitenrundfunk, Elektronische Textkommunikation und Audiovisuelle Medien.

Literaturhinweise:

Loeffler, Presserecht, Kommentar Band I
Loeffler-Ricker, Handbuch des Presserechts
Schiwi/ Schütz, Medienrecht, Lexikon für Wissenschaft und Praxis
Fuhr/ Rudolf, Das Recht der Neuen Medien, Handbuch
Wenzel, Das Recht der Wort- und Bild-Berichterstattung

Sonstige Hinweise:

Neben den juristischen Grundlagen soll den Studierenden auch die politische, gesellschaftliche, kulturelle und wirtschaftliche Bedeutung der Medien vermittelt werden, vor allem vor dem Hintergrund der neueren politischen Umbrüche in den neuen Osteuropäischen Staaten.

Lehrveranstaltung: Wirtschaftsrecht, 1st.

Dozent: Professor Dr. Reinhart

Zeit und Ort: Donnerstag 10.00 - 11.00 Uhr; NUni HS 6

Beginn: Donnerstag, 19. Oktober 1995

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): Studierende ab dem 3. Semester, die sich für die Beziehungen von Recht und Wirtschaft interessieren

Vorkenntnisse: ----

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Verhältnis von Recht und Wirtschaft.
Wirtschaftsrecht als Instrument der Steuerung.
Wirtschaft und Verfassung. Wirtschaftsaufsicht.

Literaturhinweise:

Literaturliste wird in der Vorlesung verteilt.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Arbeitsrecht I, 2st.

Dozent: Professor Dr. v.Hoyningen-Huene

Zeit und Ort: Mittwoch 11.00 - 13.00 Uhr; NUni HS 13

Beginn: 18.10.1995

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 3. u. 4. Semester

Vorkenntnisse: BGB Allg. Teil und Schuldrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung Arbeitsrecht I behandelt die Grundlagen des Arbeitsrechtes (Beteiligte, Gestaltungsfaktoren) sowie Begründung und Inhalt des Arbeitsverhältnisses. Dabei wird auch im prüfungsrelevanten Umfang auf kollektivrechtliche Fragestellungen (Tarifrecht, Betriebsverfassungsrecht) eingegangen.

Die Fragen und Probleme des Arbeitsrechts werden ergänzt durch praktische Fallgestaltungen auf Grund der Rechtsprechung des BAG.

Die Fortsetzung Arbeitsrecht II erfolgt im Sommersemester 1996.

Literaturhinweise: erfolgen in der Vorlesung

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Kollektives Arbeitsrecht (Koalitions-, Tarifvertrags- u. Arbeitskampfrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. v.Hoyningen-Huene

Zeit und Ort: Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr; NUni HS 3

Beginn: 19.10.1995

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst. WFG 4

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Arbeitsrecht I und II

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

1. Stellung und Bedeutung des kollektiven Arbeitsrechts
2. Koalitionsrecht (Begriff der Koalition, Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände, Aufgaben der Koalitionen, Koalitionsfreiheit Art. 9 III GG)
3. Tarifvertragsrecht (Überblick zum Tarifvertrag, Abschluß, Beginn und Ende des Tarifvertrags, Inhalt des Tarifvertrags, Wirkungsweise der Tarifnormen, Allgemeinverbindlicherklärung)
4. Recht des Arbeitskampfes (Überblick, Streik und Aussperrung, Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen von Arbeitskampfmaßnahmen, Auswirkungen von Arbeitskämpfen)

Literaturhinweise: werden in der Vorlesung gegeben

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Einführung in das Sozialversicherungsrecht (WFG 9), 2st.

Dozent: Professor Dr. v. Hoyningen-Huene

Zeit und Ort: Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr; NUni HS 2

Beginn: 19.10.1995

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst. WFG 9

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Zivilrecht, Arbeitsrecht I und II, Grundzüge des Verwaltungs- u. Staatsrechts

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es wird ein Überblick über die Regelungen der gesetzlichen Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Unfallversicherung, Rentenversicherung und Arbeitslosenversicherung gegeben. Der Inhalt ist insbesondere auf den Prüfungsstoff der Wahlfachgruppe 9 in der mündlichen Prüfung gemäß § 16 Abs. 2 JAPrO abgestellt.

Literaturhinweise: erfolgen in der Vorlesung

Sonstige Hinweise:

STRAFRECHT, STRAFPROZESSRECHT UND KRIMINOLOGIE

Lehrveranstaltung: Grundlinien und Allgemeiner Teil des Strafrechts, 5st.

Dozent: Professor Dr. Eva Graul

Zeit und Ort: Mittwoch 09.00 - 10.00 Uhr; NUni HS 10
Donnerstag 11.00 - 13.00 Uhr; NUni HS 10
Freitag 09.00 - 11.00 Uhr; NUni HS 10

Beginn: 18. Oktober 1995

Pflicht-/Wahl-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 1. Semester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung wird aus einer Einführung und einem Hauptteil bestehen. Im Rahmen der Einführung (ca. die ersten 1 ½ Wochen) wird anhand von Beispielen und Fällen aus der Rechtsprechung ein grober Überblick über das Strafrecht, die Struktur des Deliktsaufbaus (materielles Strafrecht) und die Methodik der Rechtsanwendung (Methodenlehre) gegeben. Der Hauptteil (Die Lehre von der Straftat) befaßt sich systematisch mit den einzelnen Voraussetzungen und Erscheinungsformen strafbaren Verhaltens. Ein Überblick über den Gang der Vorlesung (Grundlagen, Tatbestand, Rechtswidrigkeit, Schuld, Vorsatz, Fahrlässigkeit, Versuch, Täterschaft und Teilnahme, Unterlassungsdelikte, Irrtum, Konkurrenzen) wird am Anfang der Vorlesung ausgeteilt. Integrierender Bestandteil der Erörterung inhaltlicher Probleme wird die gutachtliche Behandlung von Fällen sein (Aufbau, Subsumtionstechnik, Gutachtenstil) mit dem Ziel, die Grundlagen für eine erfolgreiche Teilnahme an der Übung für Anfänger im nächsten Semester zu schaffen.

Literaturhinweise:

Erfolgen in der Vorlesung.

Sonstige Hinweise:

Es wird gebeten, bereits zur ersten Vorlesungsstunde ein Strafgesetzbuch - StGB - (z.B. Beck-Textausgabe) mitzubringen!

Lehrveranstaltung: Strafrecht Bes. Teil I (Delikte gegen die Person), 2st.

Dozent: Professor Dr. Miehe

Zeit und Ort: Freitag 09.00 - 11.00 Uhr; NUni HS 6

Beginn: 20.10.1995

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): Studenten des 2.Semesters

Vorkenntnisse: Vorlesung "Strafrecht, Allg. Teil" und Nacharbeit dieses Gebiets anhand eines mittelstarken Lehrbuchs.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Veranstaltung schließt an die Vorlesung "Strafrecht, Allg. Teil" des vorangehenden Sommersemesters an. Es werden zunächst der Rest der Unterlassungsdelikte, die Teilnahme- und die Konkurrenzlehre besprochen. Dann folgen die Delikte gegen die Person mit Schwerpunkt bei den Straftaten, die nach der bad.-württ. JAPRO zum Pflichtstoff der Ersten juristischen Staatsprüfung gehören (Beleidigung, Straftaten gegen das - gewordene und werdende - Leben, gegen die körperliche Integrität und gegen die Freiheit).

Literaturhinweise: Folgen in der Vorlesung.

Sonstige Hinweise: Zur Bewältigung der noch offenen Stoffgebiete des "Allgemeinen Teils" wird die Vorlesung um eine Semesterwochenstunde erweitert. Zeit und Raum müssen noch gefunden werden. Der Beginn der Vorlesung wird dadurch nicht berührt.

Lehrveranstaltung: Strafrecht Bes. Teil II (Delikte gegen das Vermögen)

Dozent: Professor Dr. Küper

Zeit und Ort: Freitag 10.00 - 12.00 Uhr; NUni HS 13

Beginn: Fr., 20.10.1995

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): 3. Fachsemester

Vorkenntnisse:

Vorkenntnisse aus den Vorlesungen "Grundlinien und Allgemeiner Teil des Strafrechts" und "Strafrecht, Besonderer Teil I".

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Lehrveranstaltung schließt an den Stoff der Vorlesung "Strafrecht, Besonderer Teil I" (Sommersemester 1995) an. Aus dem Komplex der Straftaten gegen die Person werden zunächst die Freiheits- und Ehrverletzungsdelikte behandelt, auf die im Sommersemester 1995 nicht mehr eingegangen werden konnte. Hauptgegenstand der Vorlesung sind sodann Grundzüge und Schwerpunktprobleme der Eigentums- und Vermögensdelikte. - Eine Inhaltsübersicht (Gliederung des Vorlesungsstoffs) wird zu Beginn der Vorlesung ausgegeben. Einzelne Übersichten zu besonders wichtigen Problembereichen folgen im Laufe der Vorlesung.

Literaturhinweise:

Hinweise zu Literatur und Rechtsprechung werden in der Vorlesung gegeben. Empfehlenswerte Lehrbücher u.a.: Krey, Strafrecht, Besonderer Teil, Bd. 2, 10. Aufl. 1995; Wessels, Strafrecht, Besonderer Teil - 2, 17. Aufl. 1994 (Neuaufgabe 1995 in Vorbereitung).

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Strafrecht Besonderer Teil III (Delikte gegen die Allgemeinheit), ISt.

Dozent: Professor Dr. Eva Graul

Zeit und Ort: Mittwoch 10.00 – 11.00 Uhr; NUni HS 10

Beginn: 18. Oktober 1995

Pflicht-/Wahl-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 4. Semester

Vorkenntnisse:

Stoff der Vorlesungen Strafrecht AT sowie BT I und II
(Anschluß an die Vorlesung BT II)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung schließt sich an die Vorlesung StraFR BT II, SS 1995, an und behandelt die wesentlichen zum Pflichtstoff gehörenden Delikte gegen die Allgemeinheit, einschließlich der Delikte, deren Einordnung zweifelhaft ist. Behandelt werden: Begünstigung/Geldwäsche; Strafvereitelung; Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte; Urkundenfälschung; Aussagedelikte; Brandstiftungsdelikte; Verkehrsdelikte; Vollrausch - a.l.i.c.; Bestechungsdelikte; Rechtsbeugung; Umweltdelikte im Überblick; Vortäuschen einer Straftat/falsche Verdächtigung.

In Anbetracht der Stofffülle steht für jede der genannten Deliktgruppen nur eine Stunde zur Verfügung (Ausnahme: Urkundendelikte, die zweistündig behandelt werden). Dies zwingt zu einer sehr konzentrierten Vorgehensweise, und zwar dergestalt, daß zur Vorbereitung jeder Vorlesungsstunde zum jeweils zu behandelnden Stoff ein Arbeitspapier ausgegeben wird, so daß die Ausführungen in der Vorlesung auf dem Arbeitspapier aufbauen können.

Ein Überblick über den Gang der Vorlesung und den Pflichtstoff nach § 5 Abs. 3 Nr. 7 b JAPrO 1993 wird in der ersten Stunde ausgegeben.

Literaturhinweise: Erfolgen in der Vorlesung.

Sonstige Hinweise:

Das Arbeitspapier zur ersten Vorlesungsstunde liegt ab dem 9. Oktober 1995 an der Pforte des Juristischen Seminars aus.

Lehrveranstaltung: Kriminologie, 2st

Dozent: Professor Dr. Miehle

Zeit und Ort: Donnerstag 11.00 – 13.00 Uhr; NUni HS 4

Beginn: 18.10.1995

Wahlfachveranstaltung

Zielgruppe (Semester): Studenten des 6./7.Semesters

Vorkenntnisse: Das Pflichtprogramm im Strafrecht und Strafprozeßrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Eine zweistündige Vorlesung über das Gesamtgebiet der Kriminologie kann nur eine Einführung sein. Die unabdingbare Stoffauswahl wird sich vor allem daran orientieren, welche kriminologischen Fragestellungen für die Anwendung des geltenden Straf- und Jugendrechts von besonderer Bedeutung sind.

Literaturhinweise: Folgen in der Vorlesung.

Sonstige Hinweise: Keine

Lehrveranstaltung: Rechtsmedizin für Juristen, Istd.
Dozent: Prof. Dr.med. R. Mattern, Dozenten u. Assistenten.
Zeit und Ort: DI 17.30 - 18.30 Uhr IRM (Altklinikum, Vofstr. 2, Geb. 42)
Beginn: DI 17.10.1995

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranstaltung: entfällt

Zielgruppe: 2. Hälfte des Jurastudiums, aber auch Hörer anderer Fakultäten

Vorkenntnisse: nicht erforderlich

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung soll dem Jurastudenten ein Mindestmaß an rechtsmedizinischen Kenntnissen vermitteln. Leider zeigt sich das Fehlen solcher Kenntnisse erst in der Praxis des Richters, Staatsanwaltes oder Rechtsanwaltes. Im Ausland ist für die Juristenausbildung im Gegensatz zu Deutschland ein rechtsmedizinischer Teil vorgeschrieben. Wir verbinden die Vorlesungen mit Demonstrationen.

Hauptthemen:

- Relevanz gerichtlicher Obduktionen
- Erscheinungsformen der verschiedenen Verletzungs-, Todes- oder Tötungsarten
- Rekonstruktion von Verkehrsunfällen
- Giftwirkung am Menschen
- Alkohol- und Drogeneinfluß auf Verkehrstüchtigkeit, Handlungsfähigkeit, Schuldfähigkeit
- kriminalistische Spurenkunde
- Vaterschaftsbegutachtung
- Begutachtung bei ärztlicher Fehlbehandlung

Literaturhinweise:

"Rechtsmedizin - Lehrbuch für Mediziner und Juristen", herausgegeben von W. Schwerd (unter Mitarbeit von G. Adebahr, H. Leithoff, E. Liebhardt, G. Schewe und H.-J. Wagner); 4. neu bearbeitete Auflage, Deutscher Ärzte-Verlag Köln 1986

"Ökologisches Stoffgebiet" herausgegeben von Alexander u. Konstantin Bob (unter Mitarbeit von G. Reinhardt, H.-J. Seidel, H.-G. Sonntag, W. Gaus, V. Hingst, R. Mattern) Hippokrates Verlag

Sonstige Hinweise:

Wegen der Demonstrationen kann das Kolleg nur im Institut für Rechtsmedizin abgehalten werden.

ÖFFENTLICHES RECHT

Lehrveranstaltung: Allgemeine Staatslehre (mit Leistungsnachweis), 2st.

Dozent: Professor Dr. Haverkate

Zeit und Ort: Montag 15.00 - 17.00 Uhr; NUni HS 14

Beginn: 16.10.1995

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): 5./4. Semester

Vorkenntnisse: Verfassungsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es sollen Grundfragen moderner Staatlichkeit besprochen werden.

Der "moderne Staat", der Territorialstaat der Neuzeit, ist durch eine scharfe Abgrenzung zwischen "Innen" und "Außen" gekennzeichnet. Welche Funktion hat der Staat in einer zunehmend überstaatlichen Welt?

Behandelt werden u.a. folgende Themen: Nationalstaatsidee und Europa-Idee. Supranationalität und neuerliche Rückbesinnung auf den Wert des Nationalstaats (Maastricht-Urteil des BVerfG).

Europäische Union und ihre Abgrenzungen nach außen (wirtschaftlich und politisch). Europa als Staat. Braucht Europa eine Verfassung? Der Wandel der Staatsaufgaben. Deutschland als Einwanderungsland u.a.m.

Lehrveranstaltung: Grundlinien des öffentl. Rechts; ,
Staatsorganisationsrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Kirchhof

Zeit und Ort: Montag 09.00 - 11.00 Uhr; NUni HS 13

Beginn: Montag, 23. Oktober 1995

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 1. und 2. Semester

Vorkenntnisse: Keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

- I. Die Aufgaben einer Staatsrechtsordnung
- II. Die Staatsgrundlagenbestimmungen
- III. Die parlamentarische Demokratie
- IV. Organe und Kompetenzen

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Zweiter Teil der Vorlesung s. Prof. Merli.

Lehrveranstaltung: Staatsrecht: Grundgesetz und
Völkerrecht, 1st.

Dozent: Professor Dr. Wolfrum

Zeit und Ort: Montag 12.00 - 13.00 Uhr; NUni HS 10

Beginn: 23.10.1995

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 3./4. Semester

Vorkenntnisse: Staatsrecht I und II

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

1. Abschluß völkerrechtlicher Verträge nach dem GG
2. Integration Deutschlands in internat. Organisationen
3. Völkerrechtliches Vertragsrecht
4. Völkergewohnheitsrecht
5. Allgemeine Rechtsprinzipien
6. Verfassungsrechtliche Entscheidungen

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltungen: Verwaltungsrecht I (Allgem. Verfahrens- u. Verwaltungs-
verfahrensrecht), 4st.

Dozent: Professor Dr. Schmidt-Aßmann

Zeit und Ort: Dienstag 08.00 - 10.00 Uhr; NUni HS 13
Mittwoch 08.00 - 10.00 Uhr; NUni HS 13

Beginn: Die 17.10.

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): 3./4. Semester

Vorkenntnisse: Staatsrecht I/II

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Systematische Darstellung der Prinzipien und Rechtsinstitute des Verwal-
tungsaufbaus und der Verwaltungshandlungen

- Verfassungsrechtliche Grundlagen der Verwaltung.
- Handlungsformen und Verwaltungsverfahren: Verwaltungsverfahrensgesetze des Bundes und der Länder.
- Staatshaftungsrecht.

Literaturhinweise:

Erichsen, Allgemeines Verwaltungsrecht,
10. Aufl. 1995,
Maurer, Allgemeines Verwaltungsrecht,
9. Aufl. 1994,
Wolff/Bachof/Stober, Verwaltungsrecht I,
10. Aufl. 1994.

Lehrveranstaltung: Verwaltungsprozeßrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Merli

Zeit und Ort: Mittwoch 10.00 - 12.00 Uhr; NUni HS 8

Beginn: 18.10.1995

Pflicht-~~veranstaltung~~veranstaltung:

Zielgruppe (Semester): 5./6. Semester

Vorkenntnisse:

Allg. Verwaltungsrecht
Polizei- u. Kommunalrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

systematische Darstellung der Grundlagen des Verwaltungsprozeßrechts
Rechtsweg
Klagearten
Prozeßgrundsätze
Kontrolldichte
einstweiliger Rechtsschutz

Literaturhinweise:

W. Schmitt Glaeser, Verwaltungsprozeßrecht (13. Auflage, 1994)
W. Schenke, Verwaltungsprozeßrecht (2. Auflage, 1994)
F. Hufen, Verwaltungsprozeßrecht (1994)

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Umweltverwaltungsrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Merli

Zeit und Ort: Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr; NUni HS 8

Beginn: 19.10.1995

Wahlfachveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Verwaltungsrecht I und II

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

allgemeines Umweltverwaltungsrecht:

Prinzipien
Instrumente
Verfahren
Umweltverträglichkeitsprüfung
Umweltinformation

besonderes Umweltverwaltungsrecht:

Immissionsschutz
Naturschutz
Gewässerschutz
Abfallrecht

Literaturhinweise:

R. Breuer, in: E. Schmidt-Abmann (Hrsg), Besonderes Verwaltungsrecht (10. Aufl., 1995)

B. Bender/R. Sparwasser, Umweltrecht (2. Auflage, 1990)

R. Schmidt/H. Müller, Einführung in das Umweltrecht (4. Auflage, 1995)

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Grundzüge des Finanzverfassungsrechts, 2 std.

Dozent: Prof. Dr. Mußgnug

Zeit und Ort: Mo 10.00 - 11.00 NUni HS 3
Di 10.00 - 11.00 NUni HS 3

Beginn: 17.10.1995

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester): Studenten höherer Semester

Vorkenntnisse:

Staatsrecht I, allgemeines Verwaltungsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung soll die staatsrechtlichen Pflichtveranstaltungen ergänzen und die verfassungsrechtlichen Kenntnisse vertiefen. Ihren Gegenstand bilden die Verteilung der steuerrechtlichen Gesetzgebungs-, Ertrags- und Verwaltungszuständigkeit auf Bund und Länder sowie der horizontale Finanzausgleich. Ferner werden die ausbildungsrelevanten Grundzüge der Gemeindefinanzierung und des öffentlichen Haushaltsrechts behandelt.

Literaturhinweise:

Hans-Günther Henneke, Öffentliches Finanzwesen, Finanzverfassung, 1990
Ferdinand Kirchhof, Grundriß des Abgabenrechts, 1991

Weiter Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekanntgegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Allgemeines Steuerrecht, 3st.

Dozent: Prof. Dr. Mußnug

Zeit und Ort: Mo 09.00 - 10.00 NUni HS 3
Di 09.00 - 10.00 NUni HS 3
Mi 09.00 - 10.00 NUni HS 3

Beginn: 17.10.1995

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester):

Juristen und Volkswirte ab dem 5. Semester

Vorkenntnisse:

Grundkenntnisse im bürgerlichen Recht, Gesellschaftsrecht,
Verwaltungsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Veranstaltung wendet sich an Juristen und
Wirtschaftswissenschaftler höherer Semester, die einen ersten
Einblick in das Steuerrecht nehmen und sich mit dessen Systematik
und den Verbindungen zwischen Steuerrecht, Handelsrecht und
sonstigem Zivilrecht vertraut machen wollen. Die Vorlesung soll
Anregung geben, sich vertiefend mit dem Steuerrecht zu befassen.

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Vorlesung Einführung in das öffentliche Recht für
Wirtschaftswiss./Übersetzer/Dolmetscher, 2 st.

Dozent: Dr. Stoll

Zeit und Ort: Mittwoch 16.00 - 18.00, NUni HS 13

Beginn: 18. Oktober 1995

Zielgruppe (Semester): Nebenfachstudenten, je nach Studienplan

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung: Überblick über das Staats- und
Verwaltungsrecht einschließlich des Rechtsschutzes

Literaturhinweise: Hans-Wolfgang Arndt / Walter Rudolf: Öffentliches
Recht, Grundriß für das Studium der Rechts- und Wirtschaftswissenschaft,
9. Auflage, München 1992 (Vahlen)

Sonstige Hinweise:

1

VÖLKERRECHT, EUROPARECHT, AUSLÄNDISCHES RECHT

Lehrveranstaltung: Völkerrecht, 3st.

Dozent: Professor Dr. Frowein

Zeit und Ort: Montag 9.00 - 10.00 Uhr, NUni Heu I
Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr, NUni HS 8

Beginn: 17.10.1995

Wahlfachveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 6.Semester

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

- 41 -

Lehrveranstaltung: Europarecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Beyerlin

Zeit und Ort: Donnerstag 11.00 - 13.00 Uhr; NUni HS 8

Beginn: 19.10.1995

Pflicht-~~Wahlfach~~veranst.

Zielgruppe (Semester): 3./4. Semester

Vorkenntnisse: Verfassungsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

insbesondere:
historische Entwicklung der europäischen Integration
Grundstruktur der EG/EU
Handlungsformen der EG
Organe der EG
EG-Rechtsschutzsystem
Außenbeziehungen der EG/EU
Grundfreiheiten des EG-Vertrages (im Überblick)

Literaturhinweise:

Beutler/Bieber/Pipkorn/Streil, Die Europäische Union, 4. Aufl. 1993

Schweitzer/Hummer, Europarecht, 4. Aufl. 1993

Streinz, Europarecht, 2. Aufl. 1995

Oppermann, Europarecht (2. Aufl. für August 1995 angekündigt)

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Ausgewählte Fragen des gegenwärtigen islamischen Rechts, 2st.

Dozent: Dr. Elwan

Zeit und Ort: Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr; SandG

Beginn: 17.10.1995

~~Pflicht-/Wahlfach~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Für Studenten ab Zwischenprüfung der Rechts- und Islamwissenschaft, der Soziologie und der Politischen Wissenschaft

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

In mehreren Staaten der Dritten Welt bekennt sich die Mehrheit der Bevölkerung zum Islam. Für sie gilt mehr oder weniger das islamische Recht, vor allem im Bereich des Familien- und Erbrechts. Der Umfang der Geltung des islamischen Rechts wird unter dem Druck des zunehmenden Verlangens bestimmter Gruppen nach umfassender Geltung der Scharia erweitert. Diese Vorgänge werden an Hand ausgewählter Beispiele dargelegt.

Literaturhinweise:

werden in der Vorlesung ausgegeben.

Sonstige Hinweise:

RECHTSZOLOGIE, RECHTSINFORMATIK

Lehrveranstaltung: Rechtssoziologie (mit Leistungsnachweis), 3st.

Dozent: Prof. Nicklisch

Zeit und Ort: Mo 14.30 - 17.00 Uhr Friedrich-Ebert-Anlage 3 (1. OG)
(Eingang Nadlerstraße)

Beginn: Montag, 16. Oktober 1995

~~Pflicht-/Wahlfach~~/Ergänzungsveranst.

Grundlagenfach
(mit Leistungsnachweis gemäß § 8 II S. 1 c JAPrO)

Zielgruppe (Semester):

Laut Studienplan ab 6. Semester; die Veranstaltung ist jedoch so angelegt, daß auch jüngere Semester teilnehmen können.

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Allgemeine Einführung - Mögliche Beiträge der empirisch-analytischen Rechtssoziologie und ihrer Methoden zur Lösung juristischer Probleme - Bedeutung sozial- und naturwissenschaftlicher Erkenntnisse für die Rechtsanwendung und Rechtsfortbildung

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, aufgrund einer vorzutragenden Themenarbeit (Hausarbeit) einen Grundlagenschein gemäß § 8 Abs. 2 2 JAPrO zu erwerben.

Lehrveranstaltung: EDV für Juristen

Dozent: Dr. Dieter Hermann

Zeit und Ort: 2. Oktober 1995 - 6. Oktober 1995

- 2. 10. 1995: 9.15 - 12.45 Uhr, 14.15 - 15.45 Uhr
- 4. 10. 1995: 9.15 - 12.45 Uhr, 14.15 - 15.45 Uhr
- 5. 10. 1995: 9.15 - 12.45 Uhr, 14.45 - 15.45 Uhr
- 6. 10. 1995: 9.15 - 12.45 Uhr

PC-Raum des Juristischen Seminars (Übungsraum 3)

Beginn: Montag, 2. Oktober 1995, 9.15 Uhr

Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe: 2. bis 5. Semester

Vorkenntnisse: Keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Recherche in Juristischen Datenbanken (NJW-Leitsatzkartei, NJW-Volltext, JURIS-BGH, EUROLEX, JURIS-online), Recherche in Literaturlistenbanken (HEIDI), Textverarbeitung (WordPerfect 5.1, Word 5.5), Elektronische Mail-Systeme (P-Mail auf Novell), Informationssuche im Internet, Literaturverwaltung durch Datenbanken und Statistik- und Graphik-Programme (CSS-Statistica, Harvard-Graphics).

Sonstige Hinweise:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Voranmeldung ist erforderlich. Die Anmeldeliste befindet sich ab September im PC-Raum des Juristischen Seminars (Übungsraum 3).

Termine und Anmeldelisten für Einführungskurse in die Nutzung des PC-Pools des Juristischen Seminars werden im Übungsraum 3 ausgehängt.

Hinweis auf EDV-Kurse des Universitätsrechenzentrums:

EDV-Grundlagen, PC-Einführung, WordPerfect für Windows (Veranstaltungen für Anfänger und Fortgeschrittene), Word für Windows, Internet-Surfen: Einführung in verschiedene Internet Dienstprogramme, Erstellung von Hypertext-Dokumenten mit HTML. Die Veranstaltungen finden z.T. in den Semesterferien statt. Nähere Informationen sind im Vorlesungsverzeichnis der Universität enthalten.

Lehrveranstaltung: Grundlagen des Datenschutzrechts, 2st.

Dozent: Dr. Goebel

Zeit und Ort: Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr; NUni HS 3

Beginn: 18. Oktober 1995

Wahlfachveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 4. Semester

Vorkenntnisse: - Grundzüge des Zivilrechts und des öffentlichen Rechts

- Grundlagen der Datenverarbeitung (nützlich aber nicht erforderlich)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Auf der Grundlage der Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) werden die Grundzüge des Datenschutzrechts behandelt. Im einzelnen: verfassungsrechtliche Grundlagen, informationelles Selbstbestimmungsrecht; Grundbegriffe, technische Grundlagen; BDSG, Länderdatenschutzgesetz, Spezialregelungen; Voraussetzungen der Verarbeitung personenbezogener Daten; Rechte des Betroffenen; Kontrollinstitutionen; supranationale Regelungen, EU-Richtlinie.

Literaturhinweise:

Auernhammer, H.: Bundesdatenschutzgesetz, Kommentar, 3. Auflage, Köln 1993.

Burhenne, W./Perband, K. (Hrsg.): EDV-Recht, 4 Bände, Loseblattausgabe, Berlin 1970 ff., Stand: April 1995

Simitis, S./Dammann, U./Geiger, H./Mallmann, O./Walz, S.: Kommentar zum Bundesdatenschutzgesetz, Loseblatt, Baden-Baden, Stand: Juli 1994

Sonstige Hinweise:

Die Lehrveranstaltung beinhaltet Stoff der Wahlfachgruppe 13 (Rechtswissenschaften und Computerrecht)

ÜBUNGEN

Lehrveranstaltung: Übung im Bürgerlichen Recht für Anfänger
(mit schriftl. Arbeiten), 2 st.

Dozent: Professor Dr. Marly

Zeit und Ort: Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr; NUni HS 13

Beginn: 17.10.1995

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 3. Semester

Vorkenntnisse:

- Grundlinien und Allgemeiner Teil des BGB
- Schuldrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Einübung der Bearbeitung zivilrechtlicher Fälle mit schriftlichen Arbeiten.

Es werden zwei Hausarbeiten (davon eine Ferienhausarbeit) und zwei Klausuren ausgegeben.

Literaturhinweise: Diederichsen, Die BGB-Klausur, 8. Aufl. 1994

Diederichsen, Die Anfängerübung im Bürgerlichen Recht, 2. Aufl. 1995

Musielak, Grundkurs BGB, 4. Aufl. 1994

Sonstige Hinweise: Mit der Übung ist die studienbegleitende Leistungskontrolle (Zwischenprüfung) im BGB verbunden; vgl. den besonderen Aushang des Dekans.

- 47 -

Lehrveranstaltung: Übung im Bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene (mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Professor Dr. Hommelhoff

Zeit und Ort: Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr; NUni HS 13

Beginn: 19.10.1995

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 5. Semester

Vorkenntnisse:

BGB Bücher I - III; Familien- und Erbrecht je nach dem aktuellen Stand der hierzu im WS 1995/96 laufenden Vorlesungen

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Übung im Strafrecht für Anfänger
(mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Professor Dr. Mieke

Zeit und Ort: Montag 17.00 - 19.00 Uhr; NUni HS 14

Beginn: 16.10.1995

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): Studenten des 2.Semesters

Vorkenntnisse: Vorlesung "Strafrecht, Allg. Teil" und Nacharbeit dieses Gebiets anhand eines mittelstarken Lehrbuchs.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Übung steht in enger Verbindung mit der Vorlesung "Strafrecht, Besonderer Teil I (Delikte gegen die Person)". Zunächst wird in drei Doppelstunden die Methode der Bearbeitung strafrechtlicher Fälle besprochen. Nach einer Probeklausur wird die erste Klausur geschrieben. Parallel läuft die Bearbeitung der ersten Hausarbeit. Der Schwerpunkt der Probleme liegt - jedenfalls zunächst - auf Fragen des Allgemeinen Teils, wobei streng darauf geachtet wird, daß die einschlägigen Gebiete bereits behandelt worden sind. Daraus ergibt sich freilich auch, daß im zweiten Teil der Übung in der zweiten Hausarbeit und in der zweiten Klausur zunehmend Fragen der Personendelikte zur Sprache kommen können.

Literaturhinweise: Keine

Sonstige Hinweise: Die erfolgreiche Teilnahme an der Übung ist Teilleistung der Zwischenprüfung. Achten Sie deshalb auf die Anschläge, welche die Zwischenprüfung betreffen (insbes. zum Erfordernis der Anmeldung).

Lehrveranstaltung: Übung im Strafrecht für Fortgeschrittene
(mit schriftlichen Arbeiten), 2st.

Dozent: Professor Dr. Küper

Zeit und Ort: Dienstag, 16.00 - 18.00 Uhr; NUni HS 14

Beginn: Di., 17.10.1995

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): 4. Fachsemester

Vorkenntnisse:

Vorkenntnisse aus den Vorlesungen "Grundlinien und Allgemeiner Teil des Strafrechts", "Strafrecht, Besonderer Teil I", "Strafrecht, Besonderer Teil II" sowie aus der "Übung im Strafrecht für Anfänger".

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

In der Übung werden an Hand praktischer Fälle strafrechtliche Probleme aus dem "Allgemeinen Teil" und vor allem aus dem "Besonderen Teil" des Strafrechts besprochen. Die Übungsteilnehmer können zwei Hausarbeiten und zwei Klausuren schreiben. Die 1. Hausarbeit (zugleich Ferienhausarbeit) ist am 31.7.1995 ausgegeben worden (Abgabe: 24.10.1995). Bitte dazu den Anschlag im Juristischen Seminar beachten. Zur Teilnahme an der Übung ist eine schriftliche Anmeldung spätestens in der 2. Übungsstunde (24.10.1995) erforderlich. Anmeldeformulare werden in der Übung - nicht an der Pforte - ausgegeben.

Literaturhinweise:

Hinweise zu Literatur und Rechtsprechung werden in der Übung gegeben. Ein Skriptum mit Hinweisen zur Anfertigung strafrechtlicher Übungsarbeiten ist ab 31.7.1995 an der Pforte des Juristischen Seminars erhältlich.

Sonstige Hinweise:

Ein Terminplan zum Ablauf der Übung wird in der ersten Übungsstunde ausgegeben.

Lehrveranstaltung: Übung im öffentl. Recht für Anfänger
(mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Professor Dr. Mußgnug

Zeit und Ort: Mo 15.00-17.00 NUni HS 13

Beginn: Mo 16.10.1995

Pflicht- /Wahlfach- /Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester): 3. Semester

Vorkenntnisse:

Grundrechte und Staatsorganisationsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Besprechung der Klausurtechnik und Lösung von Fällen aus dem öffentlichen Recht, insbesondere aus dem Staatsrecht.

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Mit der Übung ist die Zwischenprüfung im öffentl. Recht verbunden:
vgl. den bes. Aushang des Dekans

Lehrveranstaltung: Übung im Öffentlichen Recht für Fortgeschrittene (mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Professor Dr. Haverkate

Zeit und Ort: Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr; NUni HS 13

Beginn: 19.10.1995

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Allgemeines Verwaltungsrecht, Bau-, Polizei- und Kommunalrecht; Verwaltungsprozeßrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Anhand von Beispielfällen werden klausurrelevante Problemschwerpunkte aus dem Allgemeinen und Besonderen Verwaltungsrecht behandelt.

Literaturhinweise: werden in der Veranstaltung gegeben.

Sonstige Hinweise: Terminplan gemäß besonderem Aushang.

SEMINARE

Lehrveranstaltung: Rechtsgeschichtliches Seminar, 2st.

Dozent: Professor Dr. Laufs

Zeit und Ort: Donnerstag 17.00 - 19.00 Uhr; Friedrich-Ebert Platz 2,
Raum 016

Beginn: 19. Oktober 1995

~~Prüfungstermin~~ Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Rechts- und zeithistorisch interessierte
Studentinnen und Studenten

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Seminar zum Thema "Recht und Unrecht der DDR" behandelt u.a. folgende Materien: Politik und Recht; die Rechtstheorie in der DDR; Entstehung und Programm der SED; die Verfassungen der DDR von 1949 und 1968; zum Umgang mit Nationalsozialismus und Widerstand in den beiden deutschen Staaten; die DDR und Buchenwald; die DDR ein Unrechtsstaat?; der Untergang der DDR; die Verfahren gegen ehemalige Richter der DDR; die Mauerschützenprozesse (wegen der vollständigen Themenliste s. den gesonderten Anschlag).

Literaturhinweise: s. besondere Liste

Sonstige Hinweise:

Die Themen sind bereits bei einer Vorbesprechung am 5. Juli 1995 vollständig vergeben worden.

- 53 -

Lehrveranstaltung: Rechtsphilos. und verfassungsrechtl.
Seminar, 3st.

Dozent: Professor Dr. Haverkate

Zeit und Ort: s.A.; Friedrich-Ebert-Anlage 3 (1.OG)

Beginn: s.A.

Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ---

Vorkenntnisse: ---

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Seminar behandelt die Wissenschaftsfreiheit und ihre Grenzen in verfassungsrechtlicher und rechtsphilosophischer Sicht.

Literaturhinweise: werden im Seminar verteilt.

Lehrveranstaltung: Seminar zu Rechtsfragen des Unternehmenskaufs

Dozent: Professor Dr. Hommelhoff / Professor Dr. Feddersen

Zeit und Ort: vgl. besonderen Anschlag

Beginn: vgl. besonderen Anschlag

Pflicht-/Wahlfachveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

vgl. besonderen Anschlag

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise: Das Seminar findet in zwei Blöcken (1./2. Dezember 1995 und 2./3. Februar 1996) statt.

Lehrveranstaltung: Seminar im intern. Privat- und Verfahrensrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Jayme

Zeit und Ort: Montag 16.00 - 18.00 Uhr; Augustinergasse SR I

Beginn:

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse: Internationales Privatrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Seminar zu zivilrechtlichen Fragen bei Kunstwerken und sonstigen Kulturgütern im grenzüberschreitenden Rechtsverkehr wird Ende Januar als Blockseminar durchgeführt. Eine Liste mit weiteren Informationen wird Anfang Oktober ausgehängt werden. Die Vorbesprechung ist zu Beginn des Semesters, voraussichtlich am 16. Oktober, 16.00 Uhr.

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Seminar zum UN-Kaufrecht als Gegenstand der internationalen Handelschiedsgerichtsbarkeit

Dozent: Professor Dr. Kronke / Professor Dr. Nicklisch

Zeit und Ort: siehe besonderen Aushang

Beginn: siehe besonderen Aushang

Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Fortsetzung des Seminars aus dem SS 1995. Nach Einführung in die Schiedsgerichtsbarkeit schließt sich das praktische "Training" (Klageschrift, Klageerwiderung, Plädieren usw.) anhand von Fällen, die nach dem UN-Kaufrecht zu entscheiden sind, an. Ziel ist die Teilnahme eines Heidelberger Teams am "Arbitration Moot", gesponsert von UNCITRAL, im Frühjahr 1996 in Wien.

Literaturhinweise: Bericht in JUS 1995, S.85-87.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Seminar in der Rechtsvergleichung, "Ausgewählte Probleme aus dem Kaufrecht der Vereinten Nationen (UN-Kaufrecht)", 2st.

Dozent: Professor Dr. Reinhart

Zeit und Ort: Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr; Augustinergasse SR I

Beginn: Dienstag, 24. Oktober 1995

Wahlfachveranstaltung

Zielgruppe (Semester): Studierende ab Zwischenprüfung.

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im BGB, erfolgreiche Teilnahme an der Übung BGB für Vorgerückte.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das UN-Kaufrecht (Wiener Übereinkommen der Vereinten Nationen vom 11. April 1980 über Verträge über den internationalen Warenkauf), das in rund 50 Ländern in allen Teilen der Welt gilt, ist am 1.1.1991 auch in der Bundesrepublik Deutschland in Kraft getreten.

In dem angebotenen Seminar sollen aktuelle Probleme des internationalen und des deutschen Kaufrechts behandelt werden, die bei der Anwendung des UN-Kaufrechts in der Praxis der Gerichte aufgetreten sind.

Literaturhinweise: Werden in der 1. Sitzung ausgegeben.

Sonstige Hinweise: Anmeldung bitte im Sekretariat des Instituts für ausländisches und internationales Privatrecht und Wirtschaftsrecht, Augustinergasse 9 (Altjuridicum), Raum 29.

Lehrveranstaltung: Seminar zur Gesellschaftsrechtsvergleichung, 2st.

Dozent: Professor Dr. Kronke

Zeit und Ort: s. A.; Augustinergasse SR I

Beginn: Blockveranstaltung; Vorbesprechung usw. s. Aushang

Wahlfachveranstaltung

Zielgruppe (Semester): 5. und höheres Semester

Vorkenntnisse:

Im deutschen Gesellschaftsrecht (zwingend); möglichst auch im Europarecht und in der Rechtsvergleichung

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Seminar soll sich schwerpunktmäßig mit der Umsetzung der gesellschaftsrechtlichen EG-Richtlinien in den einzelnen Mitgliedstaaten befassen (Erfolg, Defizite, Mißerfolg sowie deren Gründe).

Bei entsprechender Qualität haben Teilnehmer die Möglichkeit, auf einem gemeinsamen Seminar mit Prof. Portale (Mailand) sowie dortigen und Heidelberger Doktoranden (voraussichtlich im April 1996 am Comer See) ihre Ergebnisse vorzustellen.

Literaturhinweise:

Lutter, Europäisches Unternehmensrecht (3. Aufl. 1991).

Weiteres in der Sprechstunde und der Vorbesprechung.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Seminar im Arbeitsrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. v. Hoyningen-Huene

Zeit und Ort: Donnerstag 17.00 - 19.00 Uhr; Juristisches Seminar, Übungsraum 2

Beginn: 26.10.1995

~~Wahlfach~~/Wahlfach/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse: Arbeitsrecht I u. II

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Aktuelle Probleme des Arbeitsrechtes

Literaturhinweise: erfolgen im Seminar

Sonstige Hinweise:

Die Referate sind bereits vergeben. Spätere Anmeldung ist nur möglich, soweit Plätze frei werden sollten.

Voranmeldungen für das Seminar im SS 1996 ab Mitte Januar 1996 möglich

Lehrveranstaltung: Seminar: Strafrecht und ärztliches Handeln, 3st.

Dozent: Professor Dr. Hillenkamp

Zeit und Ort: Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr; Juristisches Seminar

Beginn: Do, 19. Oktober 1995

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 4. Sem.

Vorkenntnisse:

Strafrecht Allg. u. Bes. Teil; großer Schein im Strafrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Erfüllung des ärztlichen Heilauftrages unter Achtung der Selbstbestimmung des Patienten setzt - man denke an den Schwangerschaftsabbruch, die Sterbehilfe oder das medizinische Experiment - die Beachtung auch strafrechtlicher Grenzen voraus. Sie exemplarisch aufzuzeigen und sie auf dem Hintergrund der nahezu unbegrenzten medizinischen Möglichkeiten und ihren arztethischen Begrenzungen zu erörtern, ist die Aufgabe derer, die ein Referat übernehmen.

Literaturhinweise:

Werden themenspezifisch in der Einzelberatung gegeben

Sonstige Hinweise:

Vorbesprechung mit Themenvergabe ist am 18. Juli 1995, 15.30, HS Jur. Seminar.
Ein Block-Seminarteil wird vom 25. - 27. Januar 1996 im Gästehaus der Universität in Oberflockenbach stattfinden.

Lehrveranstaltung: Bundesstaatlichkeit im internationalen Vergleich (Seminar zur Verfassungsvergleichung)

Dozent: Professor Dr. Merli

Zeit und Ort: s.A.; Juristisches Seminar

Beginn: Das Seminar wird wöchentlich 2 st. in der zweiten Semesterhälfte abgehalten; Vorbesprechung Ende Oktober

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

Vorkenntnisse:

Grundkenntnisse des deutschen Staatsorganisationsrechts

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Anhand der Verfassungen ausgewählter europäischer Staaten, der USA und des Rechts der EU sollen Typ, Merkmale einer bundesstaatlichen Ordnung erarbeitet und ihre Voraussetzungen sowie Funktion, Wirkungsweise und Zusammenspiel der einzelnen Elemente diskutiert werden.

Ziele: - Überblick über wichtige bundesstaatliche und bundesstaatsähnliche Verfassungsordnungen
- Einsicht in die Vielfalt von institutionellen Lösungsmöglichkeiten
- (indirekt) besseres Verständnis für die deutsche Lösung

Literaturhinweise:

werden bei Vorbesprechung gegeben

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Seminar: Menschenrechte im Völkerrecht

Dozent: Professor Dr. Frowein / Professor Dr. Fastenrath (Dresden)

Zeit und Ort: vgl. besonderen Anschlag

Beginn: vgl. besonderen Anschlag

Pflicht-/Wahlfachveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

vgl. besonderen Anschlag

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise: Die Lehrveranstaltung findet in zwei Blockseminaren, einmal in Dresden, einmal in Heidelberg statt. Auskunft erteilt Herr Assessor Ress (Tel. 06221-482239)

Lehrveranstaltung: Seminar "Vereinte Nationen - Herausforderungen und Entwicklungen", 2st.

Dozent: Professor Dr. Wolfrum

Zeit und Ort: Donnerstag 18.00 - 20.00 Uhr; Sitzungszimmer des Max-Planck-Instituts für ausländisches öffentliches Recht u. Völkerrecht

Beginn: 19.10.1995

Pflichtveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Völkerrecht
Internationale Organisationen

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

1. Die Diskussion um Kapitel VII in San Francisco
2. Die Korea-Krise und Uniting for Peace-Resolution
3. Die Rolle der Vereinten Nationen im Nahost-Konflikt
4. Der Golfkrieg
5. Somalia/Haiti
6. Kamboscha
7. Agenda for Peace
8. UNPROFOR und das Engagement der Vereinten Nationen im ehemaligen Jugoslawien
9. UNCTAD und Neue Weltwirtschaftsordnung
10. Aufgaben und Struktur der UNEP
11. Vorschläge zur Reform des Wirtschafts- und Sozialrats (Jackson-Bericht, Bertrand-Bericht, Janssen-Bericht)
12. Vorschläge zur Reform des Sicherheitsrats
13. Der Bericht der unabhängigen Arbeitsgruppe über die Zukunft der Vereinten Nationen
Die Vereinten Nationen in ihren nächsten 50 Jahren

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Rechtsvgl. Seminar: Kastengesellschaft, verfassungsmäßige Gleichheit und positive Diskriminierung in Indien, 2 st.

Dozent: Dr. D. Conrad, MCL

Zeit und Ort: Mi 16 - 18 Uhr, Südasieninstitut

Beginn: Mittwoch, 25. 10. 1995

~~XXXXXX~~-Wahlfach-/Erweiterungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 4. Semester

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im deutschen Verfassungsrecht
gute englische Sprachkenntnisse

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Indien hat, im Übergang von einer hierarchisch strukturierten Kastengesellschaft zu moderner staatsbürgerlicher Gleichheit und den entsprechenden Individualgrundrechten, ein besonders ausgefeiltes System kompensatorischer Bevorzugung bisher unterprivilegierter Gruppen (protective bzw. reverse discrimination) entwickelt. Die hieraus sich ergebenden Probleme sollen im Vergleich mit ähnlichen Problemen in den USA und den neuerdings in Deutschland diskutierten Fragen von Quotierungsregelungen anhand der Rechtsprechung behandelt werden.

Literaturhinweise: M. Galanter, Competing Equalities. Law and the Backward Classes in India. Berkeley u.a. 1984
Parmanand Singh, Equality, Reservation and Discrimination in India. N. Delhi 1982

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Seminar im Sozialrecht, 2st.

Dozent: Professor Dr. Haverkate

Zeit und Ort: s.A.; Friedrich-Ebert-Anlage 3 (1.OG)

Beginn: s.A.

Wahlfachveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ---

Vorkenntnisse: ---

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Seminar behandelt die Mündigkeit des Bürgers im Sozialrecht, dargestellt am Beispiel der Krankenversicherung.

Literaturhinweise: werden im Seminar verteilt.

Lehrveranstaltung: Schnittstellen zwischen deutschem Zivilrecht u. Gemeinschaftsrecht, 1-stündig

Dozent: Dr. Hellwig

Zeit und Ort: S. A.; Juristisches Seminar ÜR 4

Fr. 3.11.95, 14.00 Uhr (2 Std.) Einführung
Fr. 8.12.95, 14.00 Uhr (3 Std.)
Sa. 9.12.95, 9.00 Uhr (2 Std.) Besprechung
Fr. 26.01.96, 14.00 Uhr (3 Std.) von Fällen
Sa. 27.01.96, 9.00 Uhr (2 Std.)

Zielgruppe (Semester): ab 5. Fachsemester

Vorkenntnisse:

Die gemeinschaftsrechtlichen Vorkenntnisse werden, soweit nicht bereits vorhanden, in der Einführung vermittelt.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Recht zur Europäischen Gemeinschaft wird in der juristischen Ausbildung traditionell vor allem als Institutionenrecht begriffen. Demgegenüber will diese Lehrveranstaltung das Gemeinschaftsrecht als materielles Recht verdeutlichen und das Verhältnis zwischen Gemeinschaftsrecht und deutschem Recht darstellen.

Dieser Zielsetzung entsprechend werden einführend die Grundlagen des Gemeinschaftsrechts verstanden als Rechtsquelle rekapituliert (2 Stunden). Anschließend werden zu einzelnen Themenkreisen unter aktiver Beteiligung der Teilnehmer Fälle aus der Praxis, vor allem aus der Rechtsprechung besprochen. Diese Kolloquien finden in zwei Blöcken, Freitagnachmittag (3 Stunden)/Samstagsvormittag (2 Stunden) statt.

Entscheidungshinweise:

Die Teilnehmer des Kolloquiums erhalten eine Liste der zu besprechenden Entscheidungen.

Lehrveranstaltung: Rechtsvergleichender Arbeitskreis, 2st.

Dozent: Professor Dr. Reinhart

Zeit und Ort: Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr; Augustinergasse SR I

Beginn: Donnerstag, 19. Oktober 1995

Wahlfachveranstaltung

Zielgruppe (Semester): Studierende der WFG 17, außerdem alle Studierenden, die im Hinblick auf ein Studium im Ausland, auf die Teilnahme an einem Rechtsvergleichenden Seminar oder eine internationale Berufstätigkeit das Arbeiten mit ausländischem Recht lernen wollen.

Teilnahme ab dem 3. Semester möglich.

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Einüben in rechtsvergleichendes Arbeiten auf dem Gebiet des Privatrechts.

Einführung in das allgemeine rechtsvergleichende Schrifttum sowie in die Rechtssysteme und in die privatrechtliche Literatur Österreichs, der Schweiz, Englands und der Vereinigten Staaten.

Literaturhinweise: Ausführliche Literaturlisten werden ausgegeben.

Sonstige Hinweise: Anmeldung im Sekretariat des Instituts für ausländisches und internationales Privatrecht und Wirtschaftsrecht, 69117 Heidelberg, Augustinergasse 9, oder in der ersten Sitzung des Arbeitskreises.

Lehrveranstaltung: Das EG-Umwelt-Audit als Gesamtsystem im Vergleich zum deutschen Umweltrecht u. dessen Organisationssystem, 2st.

Dozent: Dr. Schottelius

Zeit und Ort: Freitag 14.00 - 16.00 Uhr; Juristisches Seminar Übungsraum 2

Beginn: (voraussichtlich) 27.10.1995, 14.00 Uhr c.t.

Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester): mittlere Semester

Vorkenntnisse: Verwaltungsrecht, Umweltrecht - Grundkenntnisse

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

- Begriff u. Inhalt v. Managementsystemen, u.a. § 52 a BIschG
- Deutsches Umweltordnungsrecht u. EG-Umwelt-Audit
- Deutsches Umweltgutachter-Zulassungsgesetz (UZSG)
- Einbindung des deutschen Umweltrechts in das EG-System
- Auswirkungen auf die betriebliche Praxis

Literaturhinweise:

Lehrbücher: Kloepfer, Schmidt, Storm, Bender-Sparwasser

Sonstige Hinweise:

Am Ende des Semesters praktische Beispiele im Betrieb

Lehrveranstaltung: Entwicklung des islamischen Rechts von den Ursprüngen an, 2st. (14tgl.)

Dozent: Dr. Elwan

Zeit und Ort: Donnerstag 18.00 - 20.00 Uhr; SandG

Beginn: 19.10.1995

~~Fachbereich/Wahlfach~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Für Studenten ab Zwischenprüfung der Rechts- und Islamwissenschaft, der Soziologie und der Politischen Wissenschaft

Vorkenntnisse:

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

In mehreren Staaten der Dritten Welt bekennt sich die Mehrheit der Bevölkerung zum Islam. Für sie gilt mehr oder weniger das islamische Recht, vor allem im Bereich des Familien- und Erbrechts. Hinzu kommt das heute zunehmende Verlangen bestimmter Gruppen nach Geltung des islamischen Rechts in allen Bereichen der Rechtsordnung dieser Staaten. Die Darstellung der Entwicklung des islamischen Rechts dient als Einführung zum Verständnis dieser Vorgänge.

Literaturhinweise:

werden in der Vorlesung ausgegeben.

Sonstige Hinweise:

JURISTISCHE FAKULTÄT
DER UNIVERSITÄT HEIDELBERG

Klausurenkurs I zur Examensvorbereitung WS 1995/96
(Dozentenkurs)
- Terminplan -

Rückgabe:

21.10.	Zivilrecht	(Prof.Dr.Jayme)	Sa 18.11.95, 10 Uhr
11.11.	Zivilrecht	(Prof.Dr.Nicklisch)	Sa 13.01.96, 10 Uhr
25.11.	Strafrecht	(Prof.Dr.Hillenkamp)	Sa 20.01.96, 09 Uhr
02.12.	Strafrecht	(Prof.Dr.Hillenkamp)	Sa 20.01.96, 11 Uhr
09.12.	Öffentl.Recht	(Prof.Dr.Brugger)	Sa 03.02.96, 10 Uhr
16.12.	Öffentl.Recht	(Prof.Dr.Merli)	Sa 10.02.96, 10 Uhr

Zeit/Ort:

Klausur: Samstag, 8 Uhr s.t. (5st.), NUni HS 13
Rückgabe: vgl. oben (c.t.), NUni HS 13

Hinweis für die Teilnehmer: Am Sa., 28.10. und 4.11.95 finden Klausurbesprechungen im Rahmen des sog. "Probexamens" statt (vgl. bes. Anschlag)

JURISTISCHE FAKULTÄT
DER UNIVERSITÄT HEIDELBERG

EXAMENSVORBEREITUNGSKURS WS 1995/96

I. Zeitübersicht

Zeit	Ort	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
09-11	HS 14	Zivilrecht	Zivilrecht	Zivilrecht	/.	/.	8 - 13
11-13	HS 14	StrafR/ÖR	StrafR/ÖR	StrafR/ÖR	/.	/.	Klausurenkurs I, 5st (HS 13)
14-19	HS 13					Klausurenkurs II, 5st (HS 13)	

II. Inhaltsübersicht

Fachgebiet	Wochen	Zeit	Gegenstand	Dozent
1. Zivilrecht	5	17.10. - 15.11.95 20.11. - 20.12.95 08.01. - 07.02.96	Allg. Grundstücksrecht u. Grundpfandrechte Sicherungsrechte Zivilverfahrensrecht	Prof. Dr. Kronke N.N. Prof. Dr. Marty
2. Strafrecht	8	17.10. - 06.12.95	Strafrecht, Allgemeiner Teil	Prof. Dr. Hillenkamp
3. Öffentl. Recht	8	11.12. - 14.02.96	Öffentliches Recht	Prof. Dr. Brugger

JURISTISCHE FAKULTÄT
DER UNIVERSITÄT HEIDELBERG

Klausurenkurs zur Examensvorbereitung II WS 1995/96

Kurs der Wiss. Mitarbeiter

- Terminplan -

20.10.95	Zivilrecht	Dr.B.Boemke	Besprechung: 17.11.95
27.10.95	Strafrecht	Dr.J.Rath	Besprechung: 24.11.95
10.11.95	Öffentl.Recht	J.P.Gaul	Besprechung: 01.12.95

08.12.95	Zivilrecht	C.Schäfer	Besprechung: 26.01.96
15.12.95	Öffentl.Recht	Dr.St.Huster	Besprechung: 02.02.96
12.01.96	Strafrecht	Dr.W.Römer	Besprechung: 09.02.96

Zeit/Ort:

Klausur: Freitag, 14 Uhr s.t. (5st.), HS 13

Besprechung: Freitag, 14 Uhr c.t. (2st.), HS 13

Hinweis für die Teilnehmer: Am Fr., 3.11.1995 finden Klausurbesprechungen im Rahmen des sog. "Probexamens" statt (vgl. bes. Anschlag).

JURISTISCHE FAKULTÄT
DER UNIVERSITÄT HEIDELBERG

Klausurenkurs
in der vorlesungsfreien Zeit
(Studienzeitverkürzungsprogramm)

18.9.95	Zivilrecht	(Prof.Dr.Reinhart)	Rückgabe: Sa., 28.10., 09 Uhr
19.9.95	Zivilrecht	(Prof.Dr.Häsemeyer)	Rückgabe: Sa., 28.10., 11 Uhr
21.9.95	Strafrecht	(Prof.Dr.Graul)	Rückgabe: Fr., 03.11., 09 Uhr
22.9.95	Strafrecht	(Prof.Dr.Graul)	Rückgabe: Fr., 03.11., 11 Uhr
25.9.95	Öffentl.Recht	(Prof.Dr.Schmidt-Aßmann)	Rückgabe: Sa., 04.11., 09 Uhr
26.9.95	Öffentl.Recht	(Prof.Dr.Mußnug)	Rückgabe: Sa., 04.11., 11 Uhr

Zeit/Ort:

Klausur: 8 Uhr s.t. (5st.), NUni, HS 10 + 6
am 25. u. 26.9.95: HS 10 + 8 + 9

Rückgabe: Termine: vgl. oben, Neue Uni, HS 13

EINFÜHRUNG IN DAS FRANZÖSISCHE RECHT UND DER ZUGEHÖRIGEN RECHTSSPRACHE

Lehrveranstaltung: Einführung in das französische Recht und der zugehörigen Rechtssprache - Zivilrecht, 2st.

Dozent: C. Mestre, LL.M.

Zeit und Ort: Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr; NUni HS 4

Beginn: 19.10.1995

Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 1. Semester

Vorkenntnisse: Mindestens gutes Schulfranzösisch, da Unterrichts- und Prüfungssprache Französisch ist.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Ziel der in französischer Sprache gehaltenen Lehrveranstaltung ist es, das Interesse am französischen Zivil- und Wirtschaftsrecht, der Sprache und dem Land auszubauen. Sie soll die Teilnehmer mit den Grundzügen eines anderen Rechtssystems vertraut machen und sie sprachlich und juristisch befähigen, selbständig weiterführende Recherchen (z.B. im Rahmen eines Seminars) auf dem Gebiet der Rechtsvergleichung durchzuführen. Ferner bietet die Lehrveranstaltung Studenten, die an einem Austauschprogramm mit einer französischen Universität teilnehmen wollen, eine Vorbereitung auf das Auslandsstudium. Die Vorlesung läuft über drei Semester und gliedert sich in drei Teile:

Teil I: Allgemeine Einführung in das französische Rechtssystem, Gerichtsorganisation, Jurastudium, juristische Berufe, Familienrecht, Schuldrecht (Einführung);

Teil II: Schuldrecht (Vertrag und unerlaubte Handlung), Kaufrecht;

Teil III: Handelsrecht, Vertriebsrecht, Gesellschaftsrecht, Arbeitsrecht.

Das WS 1995/96 befaßt sich mit dem Teil I.

Literaturhinweise: wird in der Vorlesung gegeben

Sonstige Hinweise: siehe Veranstaltung "Einführung in das französische Recht und der zugehörigen Rechtssprache - Öffentliches Recht".

- 75 -

Lehrveranstaltung: Einführung in das französische Recht und der zugehörigen Rechtssprache - Öffentl. Recht -, 2st.

Dozent: Dr. Oellers-Frahm

Zeit und Ort: Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr; NUni HS 4

Beginn: 25.10.1995

Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 1. Semester

Vorkenntnisse: mindestens Schulfranzösisch; juristische Kenntnisse werden nicht vorausgesetzt

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Lehrveranstaltung zielt darauf, innerhalb von drei Semestern die Grundzüge des französischen öffentlichen Rechts zu vermitteln. Es wird jeweils ein Semester Verfassungsrecht, ein Semester Verwaltungsrecht und ein Semester Rechtsquellen, Grundrechte bzw. ein aktuelles Thema vertieft rechtsvergleichend behandelt. Im Wintersemester 1995/96 wird Verwaltungsrecht behandelt, wobei der Schwerpunkt auf dem Verwaltungshandeln und dem Rechtsschutz gegen Akte der Exekutive, Verwaltungsgerichtsbarkeit, liegt.

Literaturhinweise:

werden in der Veranstaltung gegeben

Sonstige Hinweise:

Der Kurs kann nach drei Semestern durch eine schriftliche und mündliche Prüfung abgeschlossen werden, wenn beide Teile, öffentliches und Privatrecht regelmäßig besucht wurden.

Lehrveranstaltung: Einführung in das anglo-amerikanische Recht
und der zugehörigen Rechtssprache
- Zivilrecht -, 2st.

Dozent: Dr. Schwarzkopf, B.A.; J.D.

Zeit und Ort: Montag 13.00 - 15.00 Uhr; NUni HS 1

Beginn: 23. Oktober 1995

Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 3. Semester

Vorkenntnisse: Englisch

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Einführung in das Common Law System
Contract, Criminal and Tort Law

Die Vorlesung wird vorwiegend auf amerikanisch gehalten.

Literaturhinweise:

Peter Hay: Einführung in das Amerikanische Recht
Dieter Blumenwitz: Einführung in das Anglo-Amerikanische Recht

Sonstige Hinweise:

Flory/Froschauer: Grundwortschatz der Rechtssprache

Lehrveranstaltung: Einführung in das anglo-amerikanische Recht
und der zugehörigen Rechtssprache
- Öffentliches Recht -, 2st.

Dozent: Dr. Zimmermann, LL.M. (Harvard)

Zeit und Ort: Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr; NUni HS 5

Beginn: 18. Oktober 1995

Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 3. Fachsemester

Vorkenntnisse:

Kenntnisse im deutschen Verfassungs- und allgemeinen
Verwaltungsrecht erwünscht; gute Englischkenntnisse notwendig

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Dieses Semester ist dem US-amerikanischen öffentlichen Recht gewidmet. Behandelt werden ausgewählte Fragen des Verfassungsrechts unter besonderer Berücksichtigung von Fragen der Gewaltenteilung zwischen Bund und Ländern ("Federalism") und innerhalb des Bundes ("Separation of Powers"). Die Veranstaltung basiert im wesentlichen auf der Besprechung von Gerichtsentscheidungen, die im Laufe des Semesters ausgeteilt werden.

Im Sommersemester 1996 wird die Veranstaltung voraussichtlich mit einer Vorlesung zu Grundrechten in den USA fortgesetzt.

Literaturhinweise:

- W.Brugger, Einführung in das öffentliche Recht der USA, München 1993
- J.Barron/T.Dienes, Constitutional law in a nutshell, (2.Aufl. 1990)

Sonstige Hinweise:

Am Semesterende kann an einer (schriftlichen und mündlichen) Prüfung teilnehmen, wer über drei Semester hinweg diese (und die zivilrechtliche Parallel-)Veranstaltung besucht hat. Unabhängig von dieser Möglichkeit wird bei regelmäßiger Teilnahme eine Teilnahmebestätigung erteilt.
Die Vorlesung wird auf Englisch gehalten.

LEHRVERANSTALTUNGEN AUS DEM BEREICH DER WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Lehrveranstaltung: Einführung in die Wirtschaftswissenschaften für Juristen, 2st. 7

Dozent: Prof.Dr. Hartmut SANGMEISTER

Zeit und Ort: Dienstag 14,00 - 16.00 Uhr; NUni HS 6

Beginn: Dienstag, 24.10.1995

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 1.Semester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

1. Der Produktionsprozeß
2. Der Wirtschaftskreislauf
3. Wirtschaftsordnungen und Wirtschaftssysteme
4. Märkte und Preisbildung
5. Das Wirtschaftssystem der Bundesrepublik Deutschland

Literaturhinweise:

- Bartling, H./ Luzius, F.: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 10.Auflage, München 1993.
Felderer, B./ Homburg, S.: Makroökonomik und neue Makroökonomik, 5.Auflage, Berlin u.a. 1991.
Schmitt-Rink, G./ Bender, D.: Makroökonomie geschlossener und offener Volkswirtschaften, 2.Auflage, Berlin u.a. 1992.
Stobbe, A.: Volkswirtschaftslehre I (Volkswirtschaftliches Rechnungswesen), 7.Auflage, Berlin u.a. 1989.

Sonstige Hinweise:

- 79 -

Lehrveranstaltung: Wirtschaftswissenschaftliche Übung für Juristen, 2st. 7

Dozent: Prof.Dr.Hartmut Sangmeister / N.N.

Zeit und Ort: Montag 15.00 - 17.00 Uhr; NUni Heu II

Beginn: Montag, 30.10.1995

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 1.Semester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Ziel der parallel zur Vorlesung "Einführung in die Wirtschaftswissenschaften" angebotenen Übung ist es, den Vorlesungsstoff an Hand einer Aufgabensammlung aufzuarbeiten und zu vertiefen sowie auf die zweistündige Klausur am Ende der Vorlesungszeit vorzubereiten. Zur Erlangung eines Leistungsnachweises muß die Klausur mit mindestens der Note 4,0 bestanden werden.

Literaturhinweise:

Siehe die Literaturhinweise zur Vorlesung "Einführung in die Wirtschaftswissenschaften".

Sonstige Hinweise:

Hinweise

Vorlesungsdauer: 16.10.1995 - 17.02.1996
Vorlesungsfrei: Mi 01.11.1995 (Allerheiligen)
23.12.1995 - 05.01.1996
(Weihnachtsferien)

Dekanat:

Friedrich-Ebert-Anlage 6-10, Zi.013, Telefon: 547631

Sprechzeiten: Mo - Fr 10.00 - 12.00 Uhr

Studienberatung:

Dr.Glück (Tel: 547442) und Dr.Römer (Tel: 547440)

Sprechzeiten: Mo und Do 11.00 - 13.00 Uhr (Römer)

Di und Fr 09.00 - 11.00 Uhr (Glück)

Einführungsveranstaltung für Studienanfänger:

Mi. 11.10.1995, 11.00 Uhr

NUni (Univ.-Platz), HS 13

Zwischenprüfung / LL.M.-Studiengang:

Frau Weber, Zi. 008, Telefon: 547444

Sprechzeiten: Mo - Fr 10.00 - 12.00 Uhr

Erasmus-/Montpellier-Sprechstunden: (Institutsgebäude Augustinergasse 9)

Di 11.00 - 12.00 Uhr (Zimmer 15)

Mi 12.00 - 13.00 Uhr (Zimmer 15)

Fr 12.00 - 13.00 Uhr (Zimmer 44)

Frauenbeauftragte der Juristischen Fakultät:

Frau Dagmar Richter

Juristisches Seminar,
Friedrich-Ebert-Anlage 6-10,
Zimmer 040, Telefon: 547488

